

In der Kirche brennt eine Kerze.  
Sie erinnert mit ihrem Licht daran,  
dass du da bist, Gott,  
du Licht im geheimnisvollen  
Dunkel der Welt.

Wir bitten dich für alle,  
die mit dem Corona-Virus infiziert sind,  
die Angst haben sich anzustecken,  
die sich nicht frei bewegen können.  
Wir bitten dich für alle,  
die um ihr Leben bangen.  
Wir bitten dich für alle,  
die sich um die Kranken und Sterbenden kümmern.

Es sind Menschen, die uns nahestehen,  
Menschen im eigenen Land, in Italien, Spanien, in der ganzen Welt.

Wir bitten dich für alle,  
die kein schützendes Obdach haben,  
die zwischen Grenzzäunen gefangen sind,  
die zwischen Trümmern ausharren.

Es sind Obdachlose in unseren Städten,  
Flüchtlinge auf Lesbos, Gestrandete in Transiträumen, Menschen in Syrien.

Wir bitten dich für alle,  
die pflegen,  
die sich in Gefahr bringen  
die forschen und sich nicht schonen.

Es sind Ärzte und Pflegende in den Spitälern,  
Menschen, die uns mit Lebensmitteln und allem Nötigen versorgen,  
Wissenschaftler\*innen und Laborangestellte, politisch Verantwortliche.

Wir bitten dich für alle,  
die eingeschlossen sind und in Quarantäne ausharren,  
die von häuslicher Gewalt bedroht sind,  
die allein gelassen werden;  
die mit Verzweiflung kämpfen.

Sie brauchen dich und deine grenzenlose Liebe,  
dein Licht, das den neuen Tag bringt für alle.

Lass dein Licht leuchten über uns und in uns,  
und bleib unserem Leben zugewandt.  
Amen.